Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 14 (1892)

Heft: 31

Anhang: Beilage zu Nr. 31 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

--- Feuilleton. @---

Bwei Federzüge.

Bon Benry Berman. Autorifirte lieberfegung aus bem Englifden von M. Oberholger.

(Fortfenung.)

per junge Mann unterzeichnete die Quittung, jowie die Bollmacht, ohne zu wissen, was er unterzeichnete. Er hätte überhaupt Alles unterzeichnet, um bas Gelb noch in ber nämlichen Stunde erhalten zu fönnen.

Er fonnte sich nicht erinnern, seit wie lange ihm das Leben so freundlich, die Wintersonne so strahsend, die Luft so rein und belebend vorgekommen waren. Während er durch die belebten Straßen nach der Bank eilte, schmiedete er Pläne, wie er die goldenen Schäße verwenden wollte, die ihm bald angehören sollten. Zuerst wollte er Kohlen und Holz aufen, das war natürlich das allererste. Dann mußte etwas Fleischnatirtig das allererse. Dann nugte einds zieflig-extraft und Bortwein gekauft werden, welches der Arzt speziell verordnet hatte, die aber sür seine Mittel bisher unerreichbar geblieben waren. Auch ein Rezept, für welches der Apotheker sechs Pfennige verlangt, nußte verschafft werden. Ferner wollte er ein Paar Wolldecken, so warm und weich als er sie nur bekommen konnte, kaufen. Sein liebes Weib sollte es so heimelig eingerichtet bekommen, wie die reichste Dame der Stadt, wenn es auch immer möglich ware. Zwanzig Pfund! Zwanzig Goldftude! Bas Alles tonnte er nicht mit diesen anfangen!

Man sagt allerbings, Geld bringe kein Glüd; aber wie ichwarz ist die Racht da, wo gar kein Geld vorhanden, und welch heller Sonnenstrahl kann dort durch den Glanz eines einzigen Goldstückes

hineindringen!

hineindringen!
Er war unterdessen in die große Bank eingetreten, mit welcher Herr Wilkins in Konto-Korrentstand. Mit zitternder Hand schrieb er seinen Namen auf die Rückeite des Check. Eine große Zahl von Bersonen umringte den Jahltisch des Kassiers, und eine scheinder endlose Zeit verging, ehe Roß in die Räche des Angestellten gelangen und den magischen Kontertreisen normeigen kaute Papierstreifen vorweisen fonnte.

Der Mann nahm es, bejah es und gab es ihm zurück. "Der fann nur durch Bermittlung einer Banf ausbezahlt werben," jagte er.

Der Herzschlag des jungen Mannes schien zu stoden. "Was meinen Sie damit?" stammelte er. "Ich meine, was ich eben sagte," erwiderte der Kassier in nicht gerade höslichem Tone. "Der Check ist mit zwei gekreuzten Federstrichen versehen und muß durch eine Bank präsentiet werden."

"Barmherziger Himmel!" rief Roßverzweislungs-voll aus, "ich muß das Geld heute noch bekommen. Wie soll ich dazu gelangen?"

"Gehen Sie zurüd zu herrn Wilfins und laffen Sie ben Feberstrich entträften. Das ist der einzige Beg," fügte der Angestellte bei und setzte seine Arbeit fort.

Roß stürzte durch die Menge zurück nach Cannon-street, links und rechts die Leute zurückbrängend, ganz unbekümmert um allfällige unangenehme Folgen. Er flog gleichsam die drei Treppen hinauf und stand athemlos auf der Schwelle des Bureau, den Check nar sich binkeltend

"Was gibt's nun?" fragte der junge Herr.

Baumwolltucher, roben. gebleichte, gu 28 Cts. per Meter — Kölich, Bettbarchent 2c. — bersenbet franto in beliebiger Meterzahl bas Fabrif-Depot

Jelmoli & Cie. in Zürich. Mufter aller Qua-

"Herrn Wilfins, ich muß Herrn Wilfins sprechen!" brachte Roß mit heiserer Stimme hervor.
"Er wird jest gerade auf dem Wege nach Reading sein; er ist vor kaum zehn Minuten sortgegangen," war die in spöttischem Ton gegebene Antwork. "Wer ich muß ihn sprechen, ich muß!" rief ver junge Mann in seiner Seelenangst aus. "Es ist eine Angelegenheit auf Leben und Tod sür mich; ich muß ihn diesen Geet entkräften lassen." "Das müssen Sie ihn nächsten Ansen. Uhr thun lassen; denn vorher wird er nicht zurückgekehrt sein," entgegnete der junge Herr und wandte ihm den Kücken.

(Fortfegung folgt.)

Briefkalten.

Anersahrene in M. Wenn es Ihnen wirklich darum zu thun ift, von Grund auf zu lernen, so durfen Sie zufrieden sein, in der ersten Zeit gegen freie Station

au thun ift, von Grund auf zu lernen, so dürfen Sie zufrieden sein, in der ersten Zeit gegen freie Station unsgenommen zu werden.

Herrn Z. D. Engroshäuser, die den Detaillisten ben gerösteten Kasse in bloder Sackemballage ichieden, werden dies eben so lange thun, als sie für solche Sendungen Abst wiese Frauen es nicht verstehen, den Kasse eichgen, daß wiese Frauen es nicht verstehen, den Kasse richtig zu brennen. Es ist dies eine Arbeit, die große Achstamkeit ersordert und die Sachverständniß nicht tadellos gemacht werden kann.

Sänerin in M. Einsachheit und Unwissenheit sind zwei himmelweit verschiedene Begriffe. Sie thun sehr wohl daran, Ihre Tochter zur Arbeit und zur Sinsachheit zu erziehen; dies bedingt aber keinesungs, daß sie unwissen, Ihre Tochten misse. Der Oberstädlichseit, der Halbildung und dem Schein dürfen Sie gram sein. Vor diesem Unglück dürfen Sie gram sein. Vor diesem Unglück dürfen Sie gram sein, verdunden mit Arbeitstächligheit, Arbeitssteubigkeit und geinbliche Kenntnisse aber, verdunden mit Arbeitstächligheit, Arbeitssteubigkeit und geinblichen Fauldbunen, händen kann.

Frau El. J. in N. Wir werden das Unsprige gerne thun.

Seren E. L.-An. in T. Wir Saubtaugenmerk müssen

madgläser zu verwendende Blase muß mehrere Stunden lustdicht verschlossen in Spiritus gelegt, darnach, mit trockener Kleie oder Salz gut abgerieben, mit samwarmem Wasser gründlich abgewaschen und mit reinem Tuche abgetrocknet werden. Ungereinigte Blase würde die Veranlassung wum Verderben der Früchte geben. Frau selene S. in G. Waschlederne Handschuhe legen Sie in eine Mischung von Wasser mit acht Gewichts-

theilen Ammoniaksüssischer. Die Handschuhe quellen dabei sehr auf und verlieren ihren Schmut. Nach zweitägigem Liegenlassen spillt man sie in kaltem, weichem Wasser Liegenlassen spillt nach sie inkaltem, weichem Wasser und läßt sie an der Luft trooknen. Sie nehmen dabei ihren frühern Ilmssagne wieder an, sind vollkändig rein und womöglich noch weicher als vorher. F. G. Besten Dank sir bie freundliche Mittheilung, die wir uns gerne zu Ausen machen.

1895. Das schrosse Barteiwesen beeinträchtigt die freie, harmonische Entwidslung — das haben Sie num selbst ersahren. Der Weise steht auf höherer Warte. Herrie, karn von der Weise keiten der sieden kann der Krei. Fr. F. I. I. M. Mit Vergnügen notiert. Fr. F. I. I. I. Mr. Aber Differte ist obsort gewünsichten Ortes übermittelt worden. Freundlichen Gruß.

101 A. Ihr Austrag soll mit Vergnügen ausgestührt werden; doch missen zu diesen zu der die bitten, uns Ihre Abresse au nennen oder den Betrag unter Ihrer begeschneten Chiftre 101 A. an uns einzelenden. In die entwicken Falle brauchen wir Ihre Vorgen sich weiser Wissen.

schrefen Falle brauchen wir Ihre Abreise nicht zu wilfen.
Glückliches Frautpaar in O.-A.-I. Der "Schweizer Frauen-Zeitung" herzlichfte Elickwinichge!
Das find die schönften Lieber, Hir deren zarte Elieber, Ein Beimgewand sich fügt,
Um beren zarte Elieber
Kein Keimgewand sich fügt,
Die tief in uns erflingen
Und sitll in uns verweh'n
Und boch zu Denen dringen,
Die liebend uns versteh'n.

Frl. 5. M. in? (Ambulant). Der Zufall spielt eigenthümlich. Möchte er nur immer so glücklich spielen wie hier. In solcher Art "Borsehung" sein zu können, das ließe sich die "Frauen-Zeitung" zu Gunten ihrer Leserinnen gerne allwöchentlich gefallen. Gin frohes "Glücklich

ließe sich die "Frauen-Zeitung" zu Gunsten ihrer Leferinnen gerne allwöchentlich gefallen. Ein frohes "Glückauf!"

sinsame Vasdbblume. Der schwergeprüften, verlassent der ihr der Keine Valle, die jede Woche mit Ungeduld der Fundbepart, welche ihr die treue Preundin "Frauen-Zeitung" dringt, unsern berzlichften Gruß! Möchte es diese Freundin gelingen, Sie zu trösten und zu ermuntern. Sie sind trustig und muthsos; aber Sie wissen also kaß das Glück der fillen Seele darauf beruht, völlig für Andere zu sinnen, au denken und zu leben, also kennen Sie den Weg, der Ihnen Wer muthsos ist, verliert die Kraft, sich sein Leben nutgbrüngend und angenehm zu gefalten. Wer den Wild beharrlich zur Erde sind, werten wirder in der Verland der gestellten. Wer den Wild beharrlich zur Erde sind, der kannen den heiten, blauen Hinnen incht sehen. Wern unsere Rächsten uns verlassen haben, so schauen die Kingen Anderer auf uns, die auch der Liebe und der Seige von der Liebe und der Verland der Verland

Lanolin-Toilette-Cream-Lanolin

Bestes Mittel bei Brandwunden, Schnittwunden, Schrunden, Quetschungen, Durch-

Bestes Mittel

Bestes Mittel

Zur Conservirung u. Erhaltung einer guten Haut, besonders bei kleinen Kindern. [332]

Bestes Mittel gegen Hämorrhoidalleiden.

Thee Burmann.
Der sorgfältigen Zubereitung wegen ohne Konfurrenz. Das angenehmste und würksamtes Wofübrungse und Blutzeinsamsmittel reinigungsmittel. 1 Fr. per Schachtel in allen Apotheten. (H2358.5) [419

F Borzüglicher Gifdwein. Alter rother Tyroler

(bom Rantonechemifer rein befunden) à 65 Cts. per Titer franko. Gebinde leihweise. Mbolf Rufter, Altftätten, St. Gallen. 661]

Ram kann allen Denjenigen, welche Eisenpräparate gegen Weichsuch ohne Ersola ansenden, eine regelmäßige Kur mit dem ächten Eisenzognac Golliez bestens empfehsen. Seit 18 Jahren hat sich dies ausgezeichnete Präparat vorzüglich dewiesen der Krt, und ist mit 7 Chrendiplomen und 14 Medaillen ausgezeichnet worden.

Mehr als 20,000 Attesse während 18 Jahren. In Flasche von Fr. 2. 50 und Fr. 5. — in den Apoteseund guten Droguerien.

Jaupthepot: Apothete Golliez in Murten.

von Fr.—.85 Ct3. an dis Fr. 15.— Ct8.
per Meter, jowie schwarze und farbige neueste Genres in einzelnen Aoben zu wirklichen Fabrikpreisen direkt an Private. Muster umgehend.
Sebensossischtenten:
Adolf Grieder & Cie in Zürich. [230 280llen Sie die Rachahmungen

Wollen Sie die Munjugmungen bes so vortressischen eisenhaltigen Kussschalensyrup Golliez vermeiben, so verlangen Sie anspriedlich auf jeder Flasche bie Marke der 2 Palimen. Ausgegeichnetes Blutreinigungsmittel bei Scropheln und Rachtis und bester Ersat des Fischtfrans. In den meisten Apotheken der Schweiz. Hauptbepot: Apotheke Golliez, Murten.

NUT noch kurze Zeit! Mis Ende August dauert der allsädriche Radattverfauf unfiosse, Blousen und Mantessiose. Ganz außerorbentliche Gelegenheit
neuesjer Bolenen, halbwossen und Baumwossensiese erlegenheit
Multer und Bersandt an Private ungehend frante.

Wormann Söhne, Basel.

Une jeune fille de bonne famille, par-lant les deux langues, désire se placer dans un hôtel. Elle accepterait aussi une place de bonne ou de de-moiselle de magasin. S'adresser sous chiffre D 3079 à Rodolphe Mossé, Zürich.

– Gesucht. :

In ein grösseres Detailgeschäft der Stadt St. Gallen wird ein achtbares, intelligentes Frauenzimmer als

Ladentochter

gesucht; mit angenehmem Aeussern, tüchtig und gewandt im Serviren. Ohne gute Zeugnisse Anmeldung unnütz. Gefl. Offerten wenn möglich mit Photographie unter Chiffre H 578 G an Haasen-

stein & Vogler, St. Gallen.

Gesucht

eine Persönlichkeit, die einem geordneten, einfachen bürgerlichen Hauswesen vorzustehen weiss, in den Handarbeiten bewandert ist und auch an etwas Gemüsebau Gefallen hat. Gute Behandlung; Lohn nach Uebereinkunft. Gute Zeugnisse oder Empfehlungen unerläss-lich. Vermittlung durch die Expedition dieses Blattes. [572]

Eine reinliche Magd von ordentlichem Aeussern, die selbständig kochen kann, sowie alle übrigen Hausgeschäfte versteht, findet sofort Stelle bei gutem Lohn. Adresse ertheilt die Expedition dieses Blattes. [577]

Tausch-Gesuch.

Man wünscht eine Tochter von 15 Jahren in eine gute Familie der franz. Schweiz zu plaziren, wo sie die Schneiderei gründlich erlernen könnte. Als Tausch würde man gerne einen Knaben von 10—15 Jahren annehmen, der die Schule besuchen könnte, eventuell auch ein Mädchen. Freundliche Aufnahme und wirte Wetsbelt zum Versus versiehet. guter Unterhalt zum Voraus versichert, dagegen auch unbedingt verlangt. Gefl. Offerten unter Chiffre A W 551 an die Exped. d. Bl.

Erholungsbedürftige

oder sonst angenehmen Aufenthalt suchende Personen finden solchen am Vierwaldstättersee bei vorzüglicher Verpflegung, billiger Pension und schönen, hellen Zimmern in alleinstehendem Hause

am Waldessaume.
Freundliche Bedienung durch eigene
Leute. Adresse ertheilt die Expedition dieses Blattes.

Damen.

welche vorübergehenden Aufenthalt suchen, finden freundliche und gute Aufnahme bei Frau Jäggli, Hebamme, Schlossberg, in Romanshorn. Verschwiegenheit wird zugesichert.

Goldene Medaillen:

Weltausstellung Antwerpen 1885 Paris 1889.

${f CHOCOLAT}$



NEUCHATEL (SUISSE) [24

Visit- und Verlobungskarten

liefert geschmackvoll, schnell und billig

Buchdruckerei Th. Wirth & Co., St. Gallen.

Vorhangstoffe
eigenes und englisches Fabrikat, crême und weiss, in grösster Auswahl, liefert billigst das Rideaux-Geschäft von — Muster franco — [830] J. B. Nef (vormals Nef & Baumann), Herisau.

Die neue Davis-Nähmaschine

mit Vertikal-Transportirvorrichtung.

Weltausstellung Paris 1889 Goldene Medaille.

Die höchst erreichbaren Auszeichnungen!

Internationale Ausstellung Palais de l'Industrie, Paris 1890. Ehrendiplom,



Vertreter für die Ostschweiz (ausgenommen Bezirk Zürich) :

A. Rebsamen. Nähmaschinen-Fabrik in Rüti

(Kanton Zürich). Einziger Vertreter für die Stadt u. d. Bezirk Zürich:

Hermann Gramann, Mechaniker, Münsterhof 20, Zürich.

Die "Davis" unterscheidet sich in ihren Grundzügen ganz von den übrigen, im Gebrauch vorkommenden Nähmaschinen und vereinigt in der vollkommensten Weise in sich Kraft, Einfachheit, sowie Dauerhaftigkeit mit aussergewöhnlicher Leistung bei verschiedenartigster Verwendung. Das verticale Transportir-System der Davis-Nähmaschine sichert unbedingte Genauigkeit der Funktion bei den stärksten wie bei den leichtesten Stoffen, wodurch Regelmässigkeit, Schönheit und Solidität der Nähle erreicht wird, und in Folge dessen sich diese Maschine für jede Art von Beruf eignet. — Dieselbe ist ebenso leicht zu erlernen wie zu gebrauchen.

Spezial-Adressen-Anzeiger

= Grösste Auswahl =

in Laubsäge-Utensilien, -Werkzeugen und schönstem Laubsägeholz — Stücke von 40 Cts. an und höher — Vorlagen auf Papier und auf Holz lithographirt; ferner Vorlagen und Werkzeuge für Kerbschnitzerei empfiehlt geneigter Abnahme bestens

 ${\it Lemm-Marty}=4$ Multergasse ${\it 4-St.Gallen}.$

C. Sprecher, z. Schlössli, St. Gallen Eisenwaarenhandlung en gros et en détail ³
Spezialität in Laubsägeartikeln.
(Preislisten und Kataloge zu Diensten.)

Kleiderfärberei & chemische Wäscherei Georg Pletscher, Winterthur. Prompte und billigste Ausführung aller Aufträge.

4 Atelier und Lehrinstitut für

Damenschneiderei
Schw. Michnewitsch, Zürich, Lindenhof 5.

Schulbuchhandlung W. Kaiser (Antenen), Bern. Grösste Lehrmittelanstalt der Schweiz. Schreib- und Zeichnungsmaterialien, Malutensilien, Bureauartikel. Katalog gratis.

Gegr. Kunst- und Frauenarbeitsschule. 1880. Prakt. Töchterbildungs-Anstalt Boos-Jegher — Zürich. — Vorsteher. 2

Lehrinstitut für Maschinen-Strickerei. Fr. Pfr. Keller, Waldstatt (Appenzell). 14

Fr. Pfr. Keller, Waldstatt (Appenzell). 14

Bienenhonig eigener Zucht, garantirt ächt.

Kirschwassereigener Destillat, inFlaschen.
Fr. Merz, Bienenzüchter, Seengen (Aarg.)

H. Hintermeister, Küssnacht (Änich)
Filialen in: 11

Bern, Basel, St. Gallen, Winterthur, Luzern,
Prospekte Blel, Lausanne, Genf. gratis. Bienenhonig eigener Zucht, garantirt ächt. Kirschwasser eigener Destillat., in Flaschen.

Kleiderfärberei, chemische Wasch-Anstalt und Druckerei C. A. Geipel in Basel

Prompte Ausführung der mir in Auftrag gegebenen Effekten. 7

Erste schweizerische Patent - Gummiwaaren - Fabrik C. H. Wunderli gegenüber der neuen Fleischhalle

— Zürich. —

Otto Baumann, Bankplatz, St. Gallen besorgt den An- und Verkauf von Liegenschaften und Geschäften, Incassi und Informationen. Prompte und streng reelle Bedienung. 12

Fischhandlung, gros & détail Gebr. Läubli, Ermatingen (Bodensee).
Spezialitäten:

Seeforellen, Blaufelchen, Hechte, sowie sämmtl. Bodenseefische frisch u. billigst.

Kleiderfärberei und chem. Waschanstalt

Zur gefälligen Notiz.

Erscheinen: jeden Monat einmal. — Man kann sich jederzeit abonniren auf zwölf Monate. —
Preis per Zeile à 25 Cts. per Monat. — Anmeldungen für Aufnahme beliebe man franko an die Expedition der "Schweizer Franen-Zeitung" in St. Gallen zu riehten beliebe man franko an die Experienten auf billigste Weise immer lebendig zu erhalten; damit kann sich jede Firma in gefälliger und kürzester Art dem konsumirenden Publikum in monatliehen Zwischenräumen wieder in Erinnerung bringen. Für Spezialitäten ist dieser Modus ganz besonders geeignet, ebenso für Hötels, Pensionen und Institute etc.

Durch das vielfach gemeinsame Abonnement der "Schweizer Frauen-Zeitung" und deren Eigenschaft als Familienblatt gelangen diese kleinen Anzeigen in die Hand von mindestens 20,000 Lesern in den besten Kreisen der ganzen Schweiz.

Bestell-Schein.

hiemit auf zwölfmonatliche D Unterzeichnete abonnir Einrückung des beigefügten Inhaltes im Spezial-Adressen-Anzeiger der "Schweizer Frauen-Zeitung".

Ort und Datum:

Stelle-Gesuch.

Eine jüngere, brave Tochter, welche eine zweijährige Lehrzeit im Nähen beeine zweijährige Lehrzeit im Nähen bestanden hat und sich noch besser ausbilden möchte, sucht auf 1. August oder später eine Stelle, wenn möglich in einer Stadt oder grössern Ortschaft. Adresse zu erfragen bei der Exp. d. Bl. [561]

Haushälterin. Ein alleinsteh. FrauenBuf aus water Familie, welches die Leite

Ruf, aus guter Familie, welches die Leitung einer bessern Haushaltung u. Küche gründlich versteht, wünscht wieder den Haushalt eines respekt. Herrn zu leiten. Beste Referenzen. Gefl. Offerten: Chiffre B H 576 an die Exped. d. Bl. [576]

Zimmermädchen-Stellegesuch.

Für eine anständige Tochter, welche nähen und bügeln, auch serviren kann, wird eine Stelle als Zimmermädchen ge-sucht. Gell. Offerten nimmt die Exped d. Bl. entgegen.

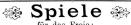
Eine achtbare Tochter sucht Laden-tochterstelle in ein besseres Geschäft, vorzugsweise in St. Gallen.

Offerten unter Chiffre 578 nimmt die Expedition d. Bl. entgegen.

Hin Mädchen, welches schon mehrere Jahre in bessern Häusern gedient hat und einer guten Küche, sowie auch allen übrigen Hausgeschäften vorstehen kann, sucht Stelle in einem bessern Herrschaftshaus oder in eine Pension als Köchin nach der französischen Schweiz oder auch nach Frankreich. Gute Zeugnisse können vorgewiesen werden. Gell. Offerten a. d. Exp. d. Bl. [558]

Das italienische Töchter-Institut Santa Maria, Bellinzona

wird katholischen Töchtern zur Erlernung der italienischen und französischen nung der Hanenischen und Franzosischen Sprache, sowie der Musik und weib-lichen Handarbeiten bestens empfohlen. Beginn des Schuljahres 10. Oktober. Pensionspreis Fr. 450. Um Prospekte und Photographie des Pensionates wende man sich an die Direktion. [573]



für das Freie: Sämmtliche Requisiten für

Lawn tennis 🛢 (Raquettes, Bälle, Netze etc.) Garten-Croquets Fussbälle [574 Jeux de tonneau Bocciaspiele Jeux de flechettes Reif- und Federballspiele

Turn-Geräthe

(Schaukeln, Trapeze, Ringapparate etc.)

Luftballons

Luttballons
in buntem Seidenpapier, gewöhnliche
Ballonform, menschliche Figuren und
Thiere, von 90 Cts. bis Fr. 3. 50
per Stück.

Franz Carl Weber
Zürich — Spielwarenbandlung — Zürich
Bahnhofstrasse 62, z. Gessnerhof

Firma genau zu beachten.

Kleinkinder-Ausstattungen

Damenbinden, Umstands-Corsets

Artikel für Wöchnerinnen und Neugeborne **[123**]

Umstandsbinden - Betteinlagen ♣ Discrete Bedienung ♣ nur durch Damen.

Kataloge gratis und franko. Postversandt.

H. Brupbacher & Sohn, Zürich.

Weisse baumwollene Strümpfe

werden ganz ächt diamantschwarz gefärbt bei Georg Pletscher, chemische Wäscherei und Färberei in Winterthur.

goldene Medaillen Ehren-

emmerich Diplome.

Ehren-

Diplome.

dient zur Verbesserung von Suppen, Saucen und Gemüsen; gibt allen Speisen durch seinen hohen Gehalt einen kräftigen Geschmack.

Condens. Bouillon

raschen Bereitung guter Fleischbrühe zu empfehlen. [260]

Fleisch-Pepton

ist jeder praktischen und sparsamen Hausfrau zur bestes Nahrungs- und Stärkungsmittel für Gesunde raschen Bereitung guter Fleischbrühe zu und Kranke. In Hospitälern eingeführt, von ersten und Kranke. In Hospitälern eingeführt, von ersten Aerzten empfohlen.

General-Vertreter für die Schweiz: Bohny, Hollinger & Cie., Basel.

Schinznach - Dorf.

Privatheilanstalt für Nervosität, Hysterie, Frauenkrankheiten etc.

Bäder, Douchen, Massage, windgeschützte Lage, schöne Spaziergänge, Familienleben. Sich zu wenden an [549]

Frau Dr. med. H. Widmer, Arzt.

Dr. med. L. Widmer, Arzt.

Hotel u. Kuranstalt.

Appenzell I.-Rh.

820 Meter ü. M.

Post u. Telegraph im Hause.

hält seine grossen komfortabel eingerichteten Lokalitäten den Tit. Touristen, nau seine grossen komiorianel eingerichteten Lokalitäten den Tit. Touristen, Vereinen und Gesellschaften angelegentlichst empfohlen. — Für letztere und Schulen werden bei vorheriger Bestellung billigere Preise gestellt. Für gute Küche, reelle Getränke, aufmerksame Bedienung zu billigsten Preisen ist stets gesorgt. Eröffnet 15. Mai.

Hochachtungsvollst

Die Direktion.

(OF 3073)

Grosse, gutbediente Stallung zur Verfügung. Omnibus am Bahnhof.

[476



Unsere Nähmaschinen

weltberühmt durch das dazu verwendete Material, die feine Ausstattung und den weltberühmt durch das dazu verwendete Material, die feine Ausstattung und den leichten Gang, zeichnen sich auch vor allen übrigen durch saubere Justirung und grösste Nähfähigkeit aus. Bei keinem Artikel ist das Sprichwort "Der Schein trügt"; mehr am Platze, als bei der Nähmaschine. Es werden täglich eine Unzahl billiger Nähmaschinen auf den Markt geworfen, welche für den ersten Augenblick nicht von der soliden Waare zu unterscheiden sind. Eine von uns erzeugte Nähmaschine gewährleistet infolge des dazu benutzten Materials eine Jahre lange Haltbarkeit und übernehmen dafür unsere Vertreter die weitgehendste Garantie. Unsere Nähmaschinen sind zu finden in jeder besseren Nähmaschinenhandlung der Schweiz.

[540] (a 2171 Dr)

Nähmaschinenfabrik & Eisengiesserei, vormals Seidel & Maumann, Dresden.

Töchter-Pensionat

- M^{mes} Morard in Corcelles bei Neuchâtel

(Schweiz).
Gründlicher Unterricht in Sprachen, Realien, Musik, Malen etc. Praktische und sorgfältige Erziehung, Familienleben. Reizende Lage, überaus gesundes Klima, sehr angenehmer Aufenthalt. Vorzügliche Empfehlungen Empfehlungen.

Bleichsucht

Müdigkeit, Herzklopfen, Appetitlosigkeit werden sicher geheilt durch meine unübertrof-fenen Eisenpillen. Dosis für ca. 3 Wochen Fr. 2.—. Friedr. Merz. Apotheker, Seengen (Aargau). [244

544] Aechte empfehle als Spe-Damenloden zialität in 20 Farben. Muster gratis. Hermann Scherrer, Kameelhof, St. Gallen.

有思有是有是有是有是有是不是否是否是否是否是否是

Logis und Pension

für kürzeren oder längeren Aufenthalt: Schön möblirte, comfortable Zimmer in Schon modifice, comfortable Zimmer in günstig gelegenem, freistehendem Hause, nahe Paradeplatz und Quaianlagen. Vorzügliche Pension, zuvorkommende Aufnahme, mässige Preise. Zürich, Enge, Bleicherweg, 741, Tramwayhallstelle, Freigutstrasse.

Feine Harzer-Kanarien,

Feine Harzer-Kanarien,
aus den ersten Harzer Züchtereien direkt bezogen, also nicht in der Schweiz gezüchtet, versende ich franko unter Postnachnahme überall hin (auch ins Auszüchtet, versende ich franko unter Postnachnahme überall hin (auch ins Auszland) zu 15, 25 und 35 Franken. Grosse, lichte, ebenso praktische als dauerhafte Käfige dazu für 12½ Franken. [324]
Diese Vögel haben nicht den scharfen, lauten, ohrbeleidigenden Gesang der deutschen Kanarien, sondern einen ungemein sanften, lieblichen, melodiösen Tonfall. Schon diejenigen à 15 Franken pfeifen so rein und einschmeichelnd schön, dass sie sich zu den gewöhnlichen Kanarien verhalten wie der Tag zur Nacht und Keiner sie wieder missen möchte, der sie einmal gehört hat. Diejenigen à 25 und 35 Franken haben überdies einen grossen Reichthum an schönen Touren, wie er nur durch die auf jahrelanger Erfahrung fussenden kunstgerechten und liebevollen Pilege tüchtiger Züchter erzielt werden kann, wie wir solche vorzugsweise im Harz finden. Meine Harzer Kanarien brauchen zum Unterhalt nichts als einen geräumigen, lichten Käfig, täglich frisches Wasser und etwas Rübsamen und Kanariensamen.

J. Schmid-Oechslin, Herisau (Schweiz).

Für 75 Centimes

kauft man in fast allen Apotheken, Droguerien und Parfümerie-Geschäften 1 Stück:

Bergmann's Lilienmilch-Seife

von Bergmann & Cie., Dresden und Zürich.
Es ist die beste Seife für zarten, sammetweichen und blendendweissen Teint, ebenso gegen Sommersprossen und allen Arten Hautunreinigkeiten. Man hüte sich vor werthlosen Nachahmungen und verlange stets die Seife mit der Schutzmarke: Zwei Bergmänner. [128]

(Schutzmarke)



(Schutzmarke)



mit prima Gummiwalzen empfehlen zu billigsten Preisen

G. L. Tobler & Co.

. Tobler & Co. 5 Zollhausstr. 5. [434] St. Gallen.

..................

Stelle-Gesuch.

Ein treues, anständiges Thurgauer-mädchen (24 Jahre) wünscht eine Stelle als Zimmermädchen oder zu einer ältern Dame für alles. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten Eintritt Ende August oder Aufanze Santember.

Anfangs September.
Gefällige Offerten unter K A 580 an die Expedition dieses Blattes. [580]

Könnte eine 18jährige, gesunde Tochter in kleinerer Familie die Hausgeschäfte unter Leitung einer sehr tüchtigen, strengen Hausfrau gründlich erlernen. Lohnansprüche werden für die ersten Monate nicht gemacht. Gest. Offerten unter Chiffre B E 563 an die Eyngditjun dieses Blattes. die Expedition dieses Blattes.



Zürich.

Von Kennern bevorzugte Marke. Garantirt rein bei mässigsten Preisen.

Erholungsbedürftige jüngere Herren oder Damen inden angenehmen Aufenthalt in einem berühmten Luftkurorte, verbunden mit Bergbahn und Dampfschiffstation am Vierwaldstättersee. Nach Wunsch Table d'hôte in nächst gelegenen Hotels, helle Zimmer, reinliche, gute Betten, freundliche Bedienung. Näheres durch die Exp. d. Bl. per Chiffre E E 560. [560]

Knabenanzüge:

[6] für 3 Jahr 4 Jahr 5 Jahr tçon Max (Bukskin) Fr. 6. 50 Fr. 7. 30 Fr. 8.— Hugo (blau Cheviet) ,, 8. 25 ,, 9. — ,, 9. 75 Versandt franko. 545]Façon Max (Bukskin)

Hermann Scherrer, Kameelhof, St. Gallen.

Damen-, Herren- und Haushalt-Stoffen. Directer Versandt an Private

Oettinger & Co., Zürich

Muster und Stoffe franco ins Haus. Gratisbeilage der neuesten Modebilder. Aufertigung jeder Art Damen-Toiletten nach Maass Meter-, Roben- und Stückweise zu Fabrikpreisen.

Grösste Stoff-Auswahlen.

Diplomirt an der Schweiz. Landesausstellung in Zürich im Jahre 1883.

Grösstes Damen-Confectionslager.

pr. Elle pr. Meter

In unserm üblichen Saison-Ausverkauf garantirt rein wollener, doppelbreiter Kleiderstoffe, sowie neuester Frühjahrs- u. Sommerstoffe pielsweise nur einige von unseren Hunderten von Artikeln an:
Abtheilung Waschstoffe.

| | offori | ron win als l | 1 | C:: 1 1 . : . |
|----------------------------------------------------|-------------|---------------------------------------|--------------|---------------|
| | onen | ren wir als ganz besonders bil | ng una | iunren beis |
| | Al | theilung Damenkleiderstoffe. | pr. Elle | pr. Meter |
| Doppelbreite | reinwollene | Foulé, Raye und Carreaux | 75 | 1. 25 |
| " | ,, | Lawn-Tennis | 85 | 1. 45 |
| " | ,, | Cachemirs, Merinos und Nouveautés | 60 | 1. 05 |
| ,, | " | Drap foulé, 42 Farben | —. 75 | 1. 25 |
| " | ,, | Carreaux, Phantasie | 80 | 1. 45 |
| - 22 | , , , | Loden- und Sanglier-Nouveauté | 1. 45 | 2. 45 |
| Englische Tuche in 60 Farben | | | −. 45 | 75 |
| Carreaux und Loden-Rayé in bester Qualität | | | 95 | 1. 25 |
| Damentuche, sehr kräftiger Stoff | | | 75 | 1. 25 |
| Mousseline laine, Ball- und Gesellschaftsstoffe | | | 75 | 1. 25 |
| Printemps-Beige, uni und Phantasie | | | 27 | 45 |
| Jupons und Moirée-Stoffe in bester Qualität | | | 45 | 75 |
| Oxford-Flanelle, vorzüglichste Muster-Assortimente | | | | 65 |
| Passende Besatzstoffe in Sammt, Seide und Peluche | | | | 9 95 |

Separat-Abtheilung für Herren- und Knabenkleiderstoffe. Buxkin, Velour und Cheviot, ca. 140 cm. breit, nadelfertig Kammgarn, Elboeuf und Loden, ca. 140 cm. breit, nadelfertig Berner Halblein, glatte, schwarze und farbige Tuche Eberhaut und Turntuche, leinen und halbleinen Stoffe

Muster unserer grossartig reichhaltigen Collectionen von Herren-versenden umgehend franco.

Anstalten, Vereine und Wiederverkäufer werden speciell auf unsere billigen Ausverkaufspreise aufmerksam gemacht.

Passende Sesatzstone in Sammi, Seide und Peinche

1. 75
2. 95
Anstatten, vereine und witeurverkauter werden specien au die Gronectionsschoffe mit 10, 15 und 20% Rabatt. (Muster umgehends.)
Zur Einsichtnahme unseres Lagers laden böflichst ein:

Seineichtnahme unseres Lagers laden böflichst ein:

Figrages Schweizerisches Versandtgeschäft OETTINGER & Co., ZÜRICH, Centralhof.

PS. Muster in Frauen-, Herren- und Knabenkleiderstoffen aller vorhandenen Qualitäten werden umgehend franco ins Haus geliefert.

von Fällen gibt es, wo Gesunde und Kranke rasch nur einer Portion gute nöthigen. guter kräftigender Fleischbrühe be-



296 No.

Patent

Schweiz.

C. Fr. Hausmann

in St. Gallen Hechtapotheke — Sanitätsgeschäft empfiehlt und versendet

Para - Unterlagen

das Neueste und Vorzüglichste in

Bett- und Kinder-Unterlagen

von bester Qualität, zu billigsten Preisen, in grösster Auswahl.

Schwamm-Unterlagen

vorzüglich für kleine Kinder, wasch bar, mit wasserdichter Unterlage per Stück à **Fr. 3.** –. [431 [431]

<u> Basler-Leckerli</u>

feinste Qualität, à 60, 80 Cts. und Fr. I per Paquet, oder in Dessertformat, in be-liebigem Quantum, versendet franko gegen

Conditorei R. Schiesser.

Marktplatz, Basel. 9241

Negen Magenleiden jeder Art, Appetitlosigkeit, Hämor-rhoiden und alle derartigen Leiden gibt es kein besseres Hausmittel als

Schrader's echte weisse Lebensessenz

per Flac. Fr. 1.25. Apoth. J. Schrader's Nachf., G. Schoder, Feuerbach-Stuttg. Hauptdepot: Apothek. Hartmann, Steckborn. In den meisten Apoth. in St. Gallen und der ganzen Schweiz. [778

Wer an Appetitlosigkeit leidet, verlange die belehrende Schrift über Magenleiden von J. J. F. Popp in Heide. Holstein: dieselbe wird de, Holstein; dieselbe kostenlos übersandt. dieselbe wi

Engl. Kerzen

anerkannt bestes, schönstes und billigstes Fabrikat. Sehr grosse Ersparniss!

Weiss und farbig. — Glatt und konisch End für Piano, Leuchter etc.
(H2184Q) 4, 5, 6, 8, 10 und 12 Stück per n. [510

YOUNG'S "Silber"-Nachtliehter, 6, 8 und 10stündig. — Sehr reinlich!
[Nach Wunsch assortire Kistchen von 10 Kilos an versendet franko

zu Engros-Fabrikpreisen

J. R. SCHAEUBLIN, BASEL, Generalvertretung f. d. Schweiz.



Preis 2 Fr Depots in allen Apotheken. —

Kochschule von Frau Engelberger-Meyer

Oberer Hirschengraben Nr. 3 Zürich.

Hiemit zeige ich den geehrten Damen ergebenst an, dass der 58. Kurs am 15. August 1892 beginnt. (OF 3577)

Es empfiehlt sich bestens

Frau Engelberger-Meyer.

Universal-Frauenbinde

(Waschbare Monatsbinde) ■ Patent 4217. =

Sollte in keinem Wäscheschrank fehlen. Zu verlangen in Weisswaarengeschäften. Wo nicht erhältlich, erfolgt direkter Versandt. Preislisten, Prospekte etc. zu Diensten. [449]

Rorschach.

E. Christinger-Beer.

Carl Osswald, Winterthar alleiniger Vertreter des Ceylon-Theepflanzer-Verbandes für die Schweiz, empfiehlt direkt

alleiniger Vertreter des Ceylon-Theepflanzer-Verbandes für die Schweiz, empfiehlt direkt importirten Thee feinster Qualität, wie folgt: [748]
Ceylon Orange Pekoe, das ½ kg. Fr. 6.—.
do., das engl. Pfund — 453 gr. (Original-Packung) Fr. 5. 50.
Ceylon Broken Pekoe, das ½ kg. Fr. 4. 50.
do., das engl. Pfund — 453 gr. (Original-Packung) Fr. 4. 25.
Ceylon Pekoe, das ½ kg. Fr. 4.—.
do., das engl. Pfund — 453 gr. (Original-Packung) Fr. 3. 75.
Ceylon Pekoe Souchong, das ½ kg. Fr. 3. 75.
Ceylon Pekoe Souchong, das ½ kg. Fr. 3. 75.
China Souchong und China Kongou, das ½ kg. Fr. 4. 25.
Ferner empfiehlt er Zehten Ceylon-Zimmt, ganz oder gemahlen ½ kg. Fr. 3.—.
100 gr. 80 Cts., 50 gr. 50 Cts.
Wiederverkäufer und Abnehmer von mindestens 5 kg. erhalten bedeutenden Rabatt. Muster stehen gratis zu Diensten.
Ceylon-Thee ist bedeutend billiger als chinesischer Thee, denn er ist ergiebiger.
Derselbe ist vollständig rein und unverfälscht. Der Geschmack ist äusserst fein.

Krebsähnliche Schäden,

Knochen- u. Fussgeschwüre haben Knochen u. Fussgeschwüre haben schon in den hartnäckigsten Fällen durch Nr. 1 des berühmten Schrader'schen Indian-Pflasters, bereitet von Apoth. J. Schrader's Nachf., Apotheker G. Schoder, Feuerbach bei Stuttgart, vollständig Heilung gefunden. Gicht, Rheuma, nasse und trockene Flechten, durch Nr. 2, Salzduss und langwierige, nässende Wunden durch Nr. 3. Paquet Fr. 3.75. Zu beziehen durch die Apotheken. Hauntdenet: Apoth. Hartmann. Steckborn. Hauptdepot: Apoth. Hartmann,

Eine kleine Schrift über den

Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau Carolina Fischer, 3 Boulevard de Plainpalais, Genf. [6

KROPF

undähnliche Drüsenanschwellungen werden in allen, auch veralteten Fällen, wo Hülfe überhapt noch möglich ist, sicher ge-heilt durch meine untibertrof-fenen Kropfmittel. Genaue Be-schreibung des Leidens erbittet Fr.Merz,Apoth.,Seengen(Aargau).

Ein ausgezeichnetes

Hühneraugenmittel

ist erhältlich bei Frau Fehrlin, Schlossers, Gartenstr., St. Gallen. [136

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen (ca. 60-70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [103] Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Exachener Hafer- und Leguminosen-Präparate, fertige Suppen in \square , Erbswurst, ökonomische Nährsuppen in \square von 4 Portionen zu 15 Cts. Wohlschmeckend, gesund, bequem und billig. Ueberall verlangen.